

Verlag von Wilhelm Herz
in Berlin W. 9.



(Besserische Buchhandlung)
Linfstraße 33/34.

(Z) Anfang Oktober erscheint in meinem Verlage:

Jugenderinnerungen

und

Bekenntnisse

von

Paul Heyse.

Ca. 25 Bogen Groß-Oktav. Geheftet 6 M. Gebunden 7 M.

Inhalt: Jugenderinnerungen: Mein Elternhaus. — Berliner Lehrjahre. — Bonner Studien. — Ein Jahr in Italien. — König Max und das alte München. — König Max und die Wissenschaft. — Das alte und das neue literarische München. — Neue Münchener Anfänge. — Die Ecke. — Das Krokodil. — Die Symposien. — Dramaturgische Anfänge. — Berchtesgaden. — In der Pfalz. — Wien. — Wiener Nachklänge. Meran. — Ludwig der Bayer. — Des Königs Tod. — Nachklänge.
Bekenntnisse: Aus dem Leben. — Aus der Werkstatt: Lyrik. — Meine Novellistik. — Mein Verhältnis zum Theater.

**Bezugsbedingungen: 25% und 1/10 Exemplare
(Freiexemplar auch vom Einband).**

Eine Selbstbiographie Paul Heyses ist von vornherein geeignet, die Aufmerksamkeit der gesamten literarischen Welt auf sich zu lenken. Das Buch enthält eine Fülle des interessantesten Materials und wird viel begehrt und gern gekauft werden. Ich bitte Sie, Ihr Lager mit Exemplaren zu versehen und sich des beiliegenden Verlangzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 1. September 1900.

Wilhelm Herz
(Besserische Buchhandlung).

(Z) Demnächst erscheint:

Zabel's

**Jahr- und Adressbuch der Zuckerfabriken Europa's
für die Campagne 1900/1901.**

Herausgegeben von der Redaktion der *Centralblattes für die Zuckerindustrie.*

31. Jahrgang.

4 M ord., 2 M 80 S bar.

Wir bitten zu beachten, dass der „Zabel“ nicht nur seines bisher unübertroffenen Adressenmaterials wegen Beachtung verdient, sondern ganz besonders durch seinen überaus sorgfältig bearbeiteten textlichen Teil einen bleibenden Wert erhält.

A cond. können wir nicht liefern, bitten daher, nach dem vorjährigen Absatz zur Fortsetzung zu verlangen.

Magdeburg, im September 1900. Verlagsanstalt für Zuckerindustrie
G. m. b. H.

(Z) Am 18. September erscheint:

Berliner Leben 1900

Heft 8

50 S ord., 38 S no., 34 S bar.

Inhalt:

Litterarischer Teil:

„Mal wieder.“ Eine Humoreske von Walter Harlan.

Illustrativer Teil:

Die grosse Herbstparade.

Schöne Damen der Berliner Hofgesellschaft. 9 Aufnahmen.

Nagelung und Weihe von 64 neuen Fahnen und Standarten am 30. Aug. 1900.

1. Begrüssung des Kaisers vor dem Zeughaus durch die Generalität. 2. Die feierliche Einsegnung der neuen Feldzeichen in der Herrscherhalle. 3. Die Ueberführung der Fahnen in das Palais Kaiser Wilhelm I.

Aus der photographischen Ausstellung im Künstlerhaus zu Berlin. 9 Bilder.

Sonntagvormittag in Halensee. Ein sehr interessantes Doppelbild.

Moderne Plastik. 1. Marmorwandbrunnen von Prof. Cuno v. Uechtritz. 2. Der preisgekrönte Brunnen von Prof. Robert Diez. 3. Das preisgekrönte „Abendlied“ von Prof. Ludwig Menzel.

Das Operetten-Ensemble des neueröffneten Friedrich-Wilhelmstädtischen Theaters zu Berlin. 21 Porträts.

Herrenbad im Sportseebad Halensee.

5 Bilder vom Brettl.

Wir sind der Ueberzeugung, dass wir mit dieser Nummer thatsächlich jedem etwas bieten und bitten um recht zahlreiche Bestellungen. Wenn Sie die Doppelseite „Sonntagvormittag in Halensee“ oder die Blätter mit den „Schönen Damen der Berliner Hofgesellschaft“ ins Schaufenster hängen, ist es Ihnen leicht, Hunderte von Exemplaren abzusetzen.

Das nächste Heft wird dem Theater und der dekorativen Kunst gewidmet sein, worauf wir schon jetzt aufmerksam machen.

Hochachtungsvoll

Berlin NW.
Georgenstr. 23. **freier Verlag.**